

„Meistersinger“: eine glänzende Bilanz

Bei den Horbachern lässt Hans Gülpen nur in Ausnahmefällen eine Probe ausfallen. Er singt schon seit 75 Jahren.

VON GÜNTHER SANDER

Horbach. 90 Jahre alt, 75 Jahre Chorgesang, ein eifriger Probenbesucher, der im abgelaufenen Jahr „kein mal fehlte“ – das ist Hans Gülpen mit seiner ewigen Sängertreue. Bei der Jahreshauptversammlung des St.-Marien-Gesangsvereins glänzte er wieder einmal als „Musterknabe“ – ebenso Herbert Thomas und Stephan Vliex, die von den angesetzten 48 Proben keine einzige ausließen.

Im Saal Bosten-Wirtz hatte zwar auch die grassierende Grippewelle Spuren hinterlassen. Dennoch fanden 53 der 70 Chorknaben den Weg zur Bilanzversammlung, bei der natürlich auch Chordirektor Ando Gouders anwesend war. Ihm wurde eine große Ehre zur „Silberhochzeit“ zuteil. Denn der sympathische Niederländer leitet seit nunmehr 25 Jahren die „Meistersinger“ und hat das Ensemble zu

großen Erfolgen geführt.

Vorsitzender Leo Pontzen, seit einem Jahr an der Chorspitze, ließ wissen, dass es für ihn eine große Ehre sei, diesem tollen Chor vorstehen zu dürfen. Er lobte ausdrücklich die hohe Fachkompetenz, das Einfühlungsvermögen und den Gemeinschaftssinn von Gouders. Gegen den allgemeinen Trend des Männerchor-Sterbens habe er es verstanden, den Horbacher Chor zu hohem Leistungsniveau sowie einem großen Bekanntheits- und Beliebtheitsgrad über die regionalen Grenzen hinweg zu führen. Lang anhaltender Applaus und schöne Geschenke waren der Lohn für Ando Gouders.

Einen positiven Bericht erstattete Geschäftsführer Theo Brauers: Höhepunkte waren natürlich der zwölfte Meistertitel in ununterbrochener Reihenfolge im sauerländischen Arnberg sowie die beiden weihnachtlichen Konzerte im Krö-



Ewige Sängertreue: Hans Gülpen blickt mit seinen 90 Jahren auf 75 Jahre Chorerfahrung zurück. Foto: Günter Sander

nungssaal des Aachener Rathauses. Mit 86,36 Prozent Anwesenheitsquote bilanzierte Hans-Günter Beaujean eine tolle Probenbilanz. Hierfür gab es von Chordirektor Ando Gouders ein besonderes

Dankeschön. Auch seine Arbeit war von Erfolg gekrönt, insgesamt wurden neun neue Chorwerke einstudiert und auswendig vorgetragen.

Für dieses Jahr hat Gouders ge-

meinsam mit dem Musikausschuss des Chors eine interessante Auswahl neuer Lieder getroffen. Zudem schwebt dem „Meistermacher“ vor, mit seinen Jungs an einem internationalen Chorwettbewerb beziehungsweise Sängertwettbewerb teilzunehmen.

Die Besucher dürfen sich auf den 17. und 18. November freuen, denn im Krönungssaal gibt es zwei große Chorkonzerte unter Mitwirkung eines Ensembles der Musikschule Aachen. Abschließend sprach Gouders die Nachwuchsfrage an, er lud zu einer Schnupperprobe jeweils dienstags, 19.30 bis 21.30 Uhr, in den Saal Bosten-Wirtz ein. „Niemand muss vorsingen“, ermunterte er. Großes steht zudem am 30. April, 20 Uhr, beim Tanz in den Mai an. Bei dieser Gelegenheit wird der Sangesbruder Heinrich Grünmer für 70 Jahre Singen im Chor geehrt und ausgezeichnet.